

Medienmitteilung

Altdorf und Andermatt, 4. März 2024

Rückgang bei den Logiernächten im Kanton Uri

Nach einem rekordverdächtigen Jahr 2022 verzeichnet der Kanton Uri im Jahr 2023 einen Rückgang von 27'324 Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr.

Gemäss Angaben des Bundesamtes für Statistik (BSF) wurden 2023 in der Ferienregion Andermatt 180'316 Übernachtungen in der Hotellerie gezählt, was einem Rückgang von rund 14.9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Die Ferienregion Uri hingegen konnte mit 96'819 Übernachtungen ein Plus von rund 4.5 Prozent verbuchen. Im Jahr 2023 verzeichnet der Kanton Uri somit insgesamt 277'135 Logiernächte (exkl. Parahotellerie).

Maurus Stöckli, Geschäftsführer der Uri Tourismus AG, merkt an: «Wir freuen uns, dass wir in fast allen Gemeinden des Urner Unterlandes einen Anstieg der Logiernächte feststellen durften. Mit fast 28'000 Logiernächten verzeichnet Altdorf das beste Ergebnis seit 20 Jahren. Gemeinden, die sich auf asiatische Reisegruppen konzentriert haben, leiden jedoch weiterhin unter den ausbleibenden Gästen aus Fernost. Der Fokus auf den stabilen Heimmarkt Schweiz zahlt sich aus.»

«Die Ferienregion Andermatt fällt auf den damaligen Rekordstand vor der Pandemie zurück. Im letzten Jahr waren aufgrund von Umbauarbeiten oder Schliessungen fünf Hotels mit rund 300 Betten nicht verfügbar. Darüber hinaus führte genügend Schnee in allen Schweizer Bergdestinationen dazu, dass Wintergäste nicht mehr zwingend schneesichere Gebiete wie Andermatt aufsuchen mussten, wie es noch im Winter 2021/22 der Fall war», meint Thomas Christen, Tourismusdirektor der Ferienregion Andermatt. Er fügt hinzu: «Natürlich bleibt beim nüchternen Betrachten der Zahlen ein Hauch von Wehmut zurück, wenn nach drei Rekordjahren ein Einbruch verzeichnet wird. Das ist bedauerlich, muss aber auch relativiert werden.»

Der erfreuliche Aufschwung im Urner Unterland und auch die Herausforderungen nach den Rekordjahren in der Ferienregion Andermatt, verdeutlichen die Vielschichtigkeit des Tourismusmarktes im Kanton.

Schweizer Gäste weiterhin auf Platz eins im gesamten Kanton

Sowohl für die Ferienregion Andermatt als auch für das Urner Unterland bilden die Schweizerinnen und Schweizer weiterhin das mit Abstand wichtigste Gästesegment. In der Ferienregion Andermatt übernachteten fast 104'000 Schweizerinnen und Schweizer. Auch im Urner Unterland sind Schweizer Gäste mit rund 47'400 Übernachtungen nach wie vor die wichtigste Zielgruppe.

Erfreulich ist jedoch auch die stetige Entwicklung der Übernachtungszahlen von ausländischen Gästen. In der Ferienregion Andermatt stammen rund acht Prozent der Übernachtungsgäste aus Deutschland, sieben Prozent aus Nordamerika und sechs Prozent aus dem Vereinigten Königreich. Wobei sich der nordamerikanische Markt mit rund 13'000 Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr beinahe verdoppelt hat (2022: 7'700 Übernachtungen). Im Urner Unterland ist Deutschland mit etwas mehr als 31'700 Übernachtungen der zweitgrösste Markt. Platz drei teilen sich die Vereinigten Staaten und das Vereinigte Königreich mit rund 13'200 Übernachtungsgästen.

Fotos:

Ferienregion Uri: www.uri.swiss/medien

Ferienregion Andermatt: www.ander matt.swiss/medien

Kontaktpersonen:**Uri Tourismus AG**

Maurus Stöckli, Geschäftsführer

Tel. +41 79 663 57 78

maurus.stoeckli@uri.swiss

Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH

Thomas Christen, Tourismusdirektor

Tel. +41 79 764 21 45

thomas.christen@ander matt.swiss

Uri Tourismus AG

Die Uri Tourismus AG ist die regionale Tourismusorganisation im Urner Unterland. Neben der Gästeinformation und –Betreuung vor Ort ist sie um die Koordination, Produktentwicklung und Vermarktung der vielfältigen Angebotspalette der Ferien- und Freizeitregion besorgt. Ergänzt wird das Aufgabenportfolio mit Dienstleistungen für Dritte sowie Aktivitäten im Bereich der Tourismussensibilisierung. Weitere Informationen: www.uri.swiss

Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH

Die Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH (AUT) besteht seit 2011 und ist die regionale Tourismusorganisation im Urner Oberland. Neben dem Destinationsmarketing und der Gästebetreuung beteiligt sich die AUT stark an der Positionierung und strategischen Weiterentwicklung der Destination. Weitere Informationen: www.ander matt.swiss